

Lokalteil Ev.-Luth. Pfarrei Heinersberg-Nordhalben-Steinwiesen

Infos und Adressen

Pfarrbüro Nordhalben

Kronacher Straße 9
96365 Nordhalben
Tel. (0 92 67) 91 45 311
pfarramt.nordhalben@elkb.de

Bürozeiten: Mi 10 - 12 Uhr

Sekretärin

Petra Ellinger

Pfarrerin

Stefani Brudereck
Tel. (0 92 67) 59 24 992
stefani.brudereck@elkb.de

Mesnerinnen

Klaudia Wachter (Nordhalben)
Tel. (0 92 67) 14 38
Cornelia Köhler (Steinwiesen)
Tel. (0 92 67) 20 14 98

Prädikant

Gunther Leupold
Tel. (0 92 67) 22 25 85

Hausmeister und Friedhof

Albert Färber
Tel. (0 92 67) 54 9

Organistinnen

Christine Kuhnlein
Tel. (0176) 414 700 15
Ingrid Renk
Tel. (0 92 62) 97 22 42

Vertrauensmann

Albert Färber
Tel. (0 92 67) 54 9

Stellv. Vertrauensmann

Lothar Höhn
Tel. (0 92 62) 16 41

Spendenkonto der Ev.-Luth. Pfarrei Heinersberg-Nordhalben-Steinwiesen

Sparkasse Kulmbach-Kronach
IBAN: DE76 7715 0000 0570 2244 10
BIC: BYLADEM1KUB

Auch Spenden für „Brot für die Welt“ können unter Angabe der Zweckbestimmung auf dieses Konto überwiesen werden.

Sommer am Meer

**Nähme ich Flügel der Morgenröte
und bleibe am äußersten Meer,
so würde auch dort deine Hand mich
führen und deine Rechte mich halten.**

Psalm 139,9-10

Liebe Gemeinde,
in Zeiten des Sommers zieht es viele Menschen ans Meer. Sie verbringen dort ihren Urlaub, um von der Arbeit auszuruhen und mal etwas anderes, besonderes zu sehen. Wenn man sie fragt, was sie in den Ferien vorhaben, dann heißt es häufig mit einem Strahlen im Gesicht: „Wir fahren dieses Jahr ans Meer“.

Und Sie? Fahren Sie dieses Jahr auch ans Meer?

Ich hatte in meiner Kindheit das Glück mit meinen Eltern immer wieder ans Meer fahren zu können. Das war etwas Besonderes für mich. „Da ist das Meer“, riefen wir Kinder aufgeregt nach der langen Autofahrt. Wer es zuerst sah, hatte gewonnen. Und der Wunsch endlich anzuhalten und an den Strand gehen zu können, war schier unermesslich. Wie herrlich dann die Schuhe auszuziehen, die Zehen in den Sand zu bohren und von den Wellen umspielen zu lassen. Und dann der erste Blick über das Meer: Die Augen hin zum Horizont gerichtet, über das Blau hinweg, begleitet vom Plätschern



der Wellen und der Salzlucht, hin in die endlose Weite, da, wo Himmel und Erde sich zu berühren scheinen. Verbunden mit einer fast schmerzhaft süßen Sehnsucht – ja, nach was eigentlich? Ein kaum zu beschreibender inniglicher Moment, einer der kostbarsten im Urlaub überhaupt.

Später, als ich erwachsen wurde, flossen in diesen besonderen Moment immer wieder die Worte des Psalm 191 mit hinein. Ich hatte sie irgendwann auswendig gelernt. Sie halfen mir in Worte zu fassen, was ich in diesem Moment fühlte und ersehnte:

**Dort, der Allmächtige, alles führend
und alles haltend, auch dich, Mensch
und diese ganze Welt.
Siehe und erkenne!**

Ich gebe Ihnen diese Worte mit für ihre Sommertage am Meer oder Ihren Blick über das unendliche Meer der Berggipfel, oder für Zuhause, in das überwältigende Blütenmeer eines Obstbaumes.

Pfarrerin Stefani Brudereck

Jubilate Deo - Jauchzet Gott

90 Jahre Posaunenchor
100 Jahre Kirchweih Jubilate
– das feierten wir von Freitag, den 24.04. - 26.04.2026, um den Sonntag Jubilate. Mit einem fantastischen Orgel- und Posaunenkonzert, einem festlichen und mutmachenden Gottesdienst, mit Applaus nach der Predigt, mit Sektempfang und tollen Häppchen, gemütlichen und fröhlichem Beisammensein bei Kaffee und köstlichen Kuchen und natürlich bei leckerem Grill und buntem Kindertreiben in einem Spielegarten und das alles unter blauem Himmel und Sonne und mit sehr vielen fleißigen und liebevollen Händen.



Mut für die Zukunft der Jubilate Kirche: (*Sinngemäß*) Angesichts der großen Veränderungen, die in der Kirche anstehen und die uns Angst machen: Wollen wir verzagt sein wie das Volk Israel, das durch die Wüste wandert und Mose klagt: „Wollte

Gott, wir wären in Ägypten gestorben durch des Herrn Hand, als wir bei den Fleischtöpfen saßen und hatten Brot die Fülle zu essen!“? **2.Mose 16,3**
Wollen wir wirklich zurück, oder



Timmy, unser Beleuchter zur Beleuchtung der Jubilate Kirche: „Haben auch viele Storys in Insta gemacht“. Das hat auch die Jungen angesprochen!



Die „Morgendämmerung“

Pfarrer Matthias Rückert machte uns

wollen wir nicht mit Zuversicht auf Gottes Begleitung in das gelobte Land ziehen, wo Milch und Honig fließt? Ist das nicht unser Ziel, was auch kommen mag?

Pfr. Rückert zeigt in Richtung Friedhof: Glauben wir nicht, dass unsere Verstorbenen dort sind? Und: Haben die Erbauer der Jubilate Kirche gewusst, wohin die Reise geht? „Wer nur den lieben Gott lässt walten, und hoffet auf ihn allezeit. Den wird er wunderbar erhalten, in aller Not und Traurigkeit. Wer Gott, dem Allerhöchsten traut, der hat nicht auf Sand gebaut!“

Jubilate Deo - Jauchzet Gott

Eine Winterlinde wird gepflanzt, als Zeichen unserer Zuversicht und unseres Vertrauens auf Gott. Alle packen mit an! Ramona hat sie gestiftet.



„Ich fand die alten Bilder Klasse. Da schwelgt man doch in Erinnerung“.

Die Geschichten zur Jubilate Kirche am Sonntag Nachmittag: „Es war einfach Leben in der Bude!“

„Gute Gespräche mit Menschen, die ich lange nicht mehr gesehen hatte und Wertschätzung unserer Arbeit.“

Und einer, den wir alle kennen, sagt am Ende des Tages: „No“

Osterkerze in der Jubilate Kirche

Eine wunderschöne Osterkerze,
gebastelt von den Frauen des
Frauenstammtisches,
schmückt unsere Jubilate Kirche!

Vielen Dank dafür!



Gruppen und Kreise

Posaunenchor Heinersberg

Ort: Alte Schule Heinersberg
Zeit: Freitag von 18:45 - 20:00 Uhr
Ansprechpartner:
Michael Franz
Tel. (0 92 67) 91 115

Mutter-Kind-Gruppe Steinwiesen

Ort: MuKi-Raum im kath. Pfarrzentrum Steinwiesen
Zeit: Dienstag von 15:30 - 17:00 Uhr
Mittwoch von 10:00 - 11.30 Uhr
Ansprechpartnerin:
Natascha Conci
Tel. (0163) 200 29 11

D





Einladung zur Gemeindeversammlung



Liebe Gemeindeglieder,
wie die meisten von uns mittlerweile gehört haben, steht unsere Evang.-Luth. Kirche in Bayern vor großen Veränderungen. In den Jahren 2027 bis 2029 sollen mehrere Kirchengemeinden zu sogenannten Regionalgemeinden zusammengeführt werden. Aus den Verlautbarungen der Kirche geht hervor, dass diese neuen Einheiten etwa 8.500 Gemeindeglieder umfassen werden. Ein professionelles Team aus fünf hauptamtlichen MitarbeiterInnen (z.B. 1-2 PfarrerInnen, GemeindepädagogIn, DiakonIn, Verwaltungsfachkraft, Öffentlichkeitsarbeit) soll diese verwalten. Alle Aufgaben werden von ihnen gemeinsam bewältigt. Die Reform ist eine Reaktion auf aktuelle Entwicklungen: sinkende Mitgliederzahlen, weniger Kirchensteuereinnahmen und ein starker Rückgang an hauptamtlichen Kräften in den kom-

menden Jahren. Die EKL prognostiziert: „Bis 2035 wird die Zahl der Hauptamtlichen – insbesondere im Pfarrdienst – um etwa 40 % sinken.“ Gleichzeitig möchte die Kirche sicherstellen, dass sie weiterhin verlässlich präsent und nah an den Menschen in den Gemeinden ist, damit diese geistlich lebendig bleiben.

Was bedeutet die geplante Reform für unsere Kirchengemeinde? Wo verlaufen die Grenzen der neuen Gemeinden? Wer wird vor Ort sein?

Es gibt viele Fragen. Darüber wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir stellen die geplanten Entwicklungen vor, erklären, was sie für unsere Gemeinde bedeuten können und hören Ihre Rückmeldungen, Sorgen und Ideen an.

Darum laden wir Sie herzlich ein zur Gemeindeversammlung:

| | | | |
|---|---|---|--|
| <u>In Steinwiesen</u> Datum: 14.06.2026 Uhrzeit: 10:00 Uhr Ort: St. Johannes |  | <u>In Nordhalben</u> Datum: 14.06.2026 Uhrzeit: 16:00 Uhr Ort: Alte Schule |  |
|---|---|---|--|

Wir freuen uns auf Sie!

Der Kirchenvorstand

AMOS 5,24

Es ströme aber das **Recht** wie
Wasser und die **Gerechtigkeit**
wie ein **nie versiegender Bach.** «

Monatsspruch JULI 2026

Gottesdienstplan

| Datum | Gottesdienste | |
|-------------------------------------|---|---|
| Juni | | |
| Sonntag, 07. Juni | 09.00 Uhr Jubilate Grund | 10.30 Uhr St. Johannis Steinwiesen |
| Sonntag, 14. Juni | -- | -- |
| Sonntag, 21. Juni | 09.00 Uhr Jubilate Grund | 10.30 Uhr mit AM St. Johannis Steinwiesen |
| Samstag, 27. Juni Johanni | 17.00 Uhr Alte Schule / Heinersberg <i>Familiengottesdienst</i> <i>mit anschließendem Feuer und Grillen</i> | |
| Sonntag, 28. Juni | -- | 10.30 Uhr St. Johannis Steinwiesen <i>Johanni</i> |
| Juli | | |
| Sonntag, 05. Juli | -- | -- |
| Sonntag, 12. Juli | 09.00 Uhr Jubilate Grund | 10.30 Uhr St. Johannis Steinwiesen |
| Sonntag, 19. Juli | -- | -- |
| Sonntag, 26. Juli | 09.30 Uhr mit AM Jubilate Grund <i>Jubelkonfirmation</i> | |



Gottesdienstplan

| Datum | Gottesdienste | |
|---------------------|--|--|
| August | | |
| Sonntag, 02. August | -- | -- |
| Sonntag, 09. August | 09.00 Uhr Jubilate Grund | 10.30 Uhr St. Johannis Steinwiesen |
| Sonntag, 16. August | -- | -- |
| Sonntag, 23. August | 09.00 Uhr mit AM Jubilate Grund | 10.30 Uhr mit AM St. Johannis Steinwiesen |
| Sonntag, 30. August | -- | -- |
| September | | |
| Sonntag, 06. Sept. | 09.00 Uhr Jubilate Grund | 10.30 Uhr St. Johannis Steinwiesen |

Gestorben und kirchlich bestattet wurden in den Monaten März-Mai 2026:



Helga Karin Punzelt, wohnhaft in Tschirn, verstorben am 05.02.2026, im Alter von 68 Jahren.

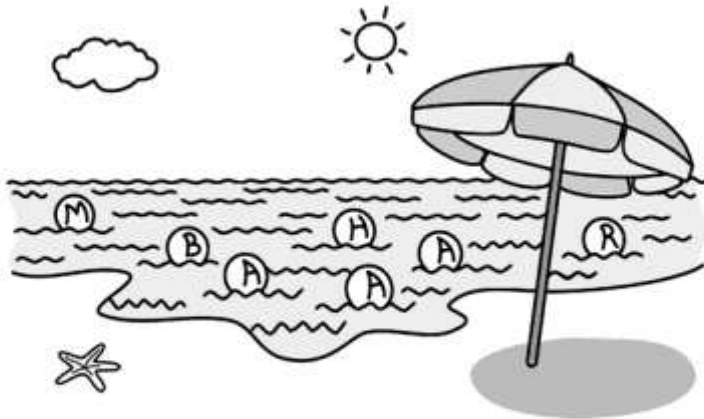
Ingrid Maria Großmann, wohnhaft in Ludwigsstadt/Ebersdorf, verstorben am 13.03.2026, im Alter von 80 Jahren.

Monika Sieglinde Dippold-Hagen, wohnhaft in Nordhalben, verstorben am 26.03.2026, im Alter von 70 Jahren.

Günther Karl Thieroff, wohnhaft in Heinersberg, verstorben am 03.04.2026, im Alter von 96 Jahren.

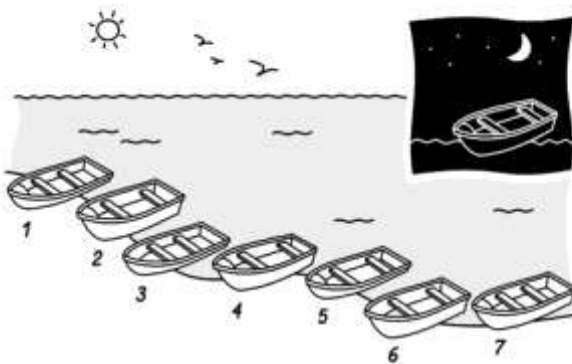
**So spricht Gott, der Herr: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!**

Jesaja 43, 1



Sommerrätsel Nr.1
 Leon und Emilia haben am Strand viele Bälle ins Wasser geworfen.
 Finde die richtige Reihenfolge der aufgemalten Buchstaben
 und schon kannst Du den biblischen Namen hier eintragen.

(C) K. Bilschek www.ki-gipf-elipps.de



Sommerrätsel Nr.3
 Du hast in einer Sommernacht am See Genezareth das Boot des Petrus entdeckt.
 Kannst Du es am hellen Tag wieder erkennen? Trage die richtige Nummer hier ein.

(C) K. Bilschek www.ki-gipf-elipps.de



Kurzes Sommergebet

Lieber Gott, danke für
 Sonne, Wind, Wasser und
 dass ich Ferien habe.
 Danke, dass du bei mir
 bist, egal ob ich zuhause
 bin oder am Meer.
 Pass auf mich und alle
 Menschen auf.
 Amen.